



2.3. Lehrlings- spezifisches Personal- marketing

OFFLINE MARKETINGMAßNAHMEN

INSERATE

Inserate bieten eine gute Möglichkeit, um sich als Lehrbetrieb zu präsentieren oder um auf Veranstaltungen aufmerksam zu machen. In regionalen Printmedien erreichen Sie vorwiegend die Zielgruppe der Eltern potentieller Kandidat*innen. Vor allem für das Recruiting eignen sich eigens für Lehrlinge gemachte Publikationen (Beispiele: das Lehrlingsmagazin der Tiroler Wirtschaftskammer „Lehre und Fachkräfte in Tirol“ oder das „Yolo Magazin“ der Tiroler Bezirksblätter).



Quelle: Ankerbrot

BAUZAUNFOLIEN

Bauzaunfolien sind bestens geeignet, um großflächig auf die Suche nach Lehrlingen hinzuweisen. Der Vorteil ist, dass sie sehr aufmerksamkeitswirksam sind und lange hängen. Der Kosten Nutzen Effekt ist daher sehr groß.

AUTOBESCHRIFTUNG

Autobeschriftung mittels Folien ist eine kostengünstige und besonders werbewirksame Möglichkeit sich als den*die Arbeitgeber*in und den Lehrbetrieb zu präsentieren. Der große Vorteil ist, dass eine gute Sichtbarkeit gegeben ist.

ARBEITSKLEIDUNG

Mit einer sichtbar gebrandeten Arbeitskleidung erzielt man zweierlei Wirkung. Zum einen ist es ein Werbemittel nach außen und zum anderen fördert es das Zugehörigkeitsgefühl der Lehrlinge. Bitte beachten Sie dabei eine gute Produktqualität. Wenn die Arbeitsbekleidung nicht angenehm und zweckmäßig ist, fällt das negativ auf den*die Arbeitgeber*in zurück.

STREUARTIKEL

Streuartikel nennt man kleine, kostengünstige Artikel, die mit dem Firmenlogo versehen und breit verteilt werden. Idealerweise haben diese Give Aways etwas mit dem Unternehmen zu tun. Beispielsweise Schraubenzieher für Tischlereibetrieb. Sie können vielseitig eingesetzt werden, um die Bekanntheit zu erhöhen und um das Image zu verbessern (z. B. auf Messen, in Schulen, bei betriebsinternen Veranstaltungen, beim Schnuppern und am erstem Lehrtag).



TIPP:

Je breiter Ihr Marketingmix ist, desto besser erreichen Sie Ihre Zielgruppen und Ihre angestrebten Kommunikationsziele.